

Ein persönliches Magazin über Nasser Ahmed

BESSER



DER MENSCH

Im Gespräch
mit Schauspieler
Sebastian Ströbel

DER KANDIDAT

Streifzug durch
das bessere
Nürnberg

DER OBER- BÜRGERMEISTER

Das Team für den
Stadtrat

”

**Wer mit ihm spricht,
hat immer das Gefühl,
von ihm wahr und
ernst genommen und
gesehen zu werden.**



RUTH MÜLLER,
ehem. Generalsekretärin
der Bayern SPD

WEG- GEFÄHRTEN



ABDU-RAHMAN MADER,
Bruder

**Als großer Bruder gibt
er nicht viele Ratschläge
– aber man weiß, dass
man sich auf ihn verlas-
sen kann.**



PETER MURRMANN,
ehem. Libero der Stadtrats-
Fußballmannschaft

**Schöne gemeinsame
Zeiten mit einem sehr
kameradschaftlichen,
beliebten Mannschafts-
spieler.**



ULRICH MALY,
Alt-Oberbürgermeister

**Zu meiner Zeit als Ober-
bürgermeister war er als
Juso-Vorsitzender kritisch
und hart in der Sache, aber
fair im Umgang.**



HALLO, ICH BIN NASSER AHMED

WASCHECHTER NÜRNBERGER

STOLZER PAPA

GLUBBERER

MEISTER DES DIALOGS

GERECHTIGKEITSKÄMPFER

CHANCENVERWANDLER

RADFAHRER

TEAM SOMMERURLAUB AM MEER

LASAGNE ALS LEBENSRETTETTER

MAG SCHNELLE ELEKTROAUTOS

LIEBLINGSWORT AUF FRÄNKISCH:
HOBERGAAS

HAT 5 VON 7 KONTINENTEN BEREIST

DÖNER-KENNER

STATIONEN



Karin „Tanti“ Mickert:
Er stellte viele Fragen, wollte verstehen, wie die Dinge zusammenhängen.



KINDHEIT

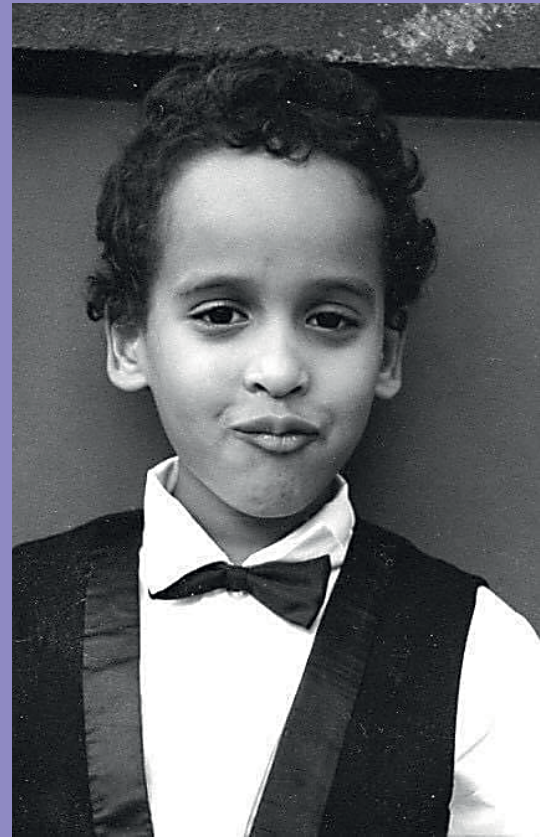
SCHULZEIT



Gert Meusel
(Betreuungslehrer
Schülerzeitung):
**Als Redakteur
der Schülerzeitung
hatte er einen
ausgeprägten
kritischen Geist
und zugleich ein
hohes Maß an
Verantwortungs-
bewusstsein.**

ALS FUßBALLER

Marc Rücker
(langjähriger Freund und Fußballkollege, links):
**Beim Fußball haben wir gelernt, was
Zusammenhalt heißt, dranbleiben, auch
wenn es anstrengend wird. Das verbindet
uns bis heute.**



NASSER AHMED

Thomas Demmelhuber (Professor):
**Sommersemester 2010, ich
 erinnere mich an einen jungen
 Studierenden, der mit einem
 „Gefühl für das Politische“ mein
 Proseminar besuchte. 12 Jahre
 später überreichte ich ihm die
 Urkunde zum „Dr. phil.“**



**STUDIUM /
 DOKTORARBEIT**

BERUFSLEBEN



Fabian Herbst (Arbeitskollege):
**Er hat immer viele Bälle
 gleichzeitig in der Luft
 – Ehrenamt, Familie,
 Arbeit – und ich erinnere
 mich gut daran, wie
 er Verantwortung ab-
 gegeben hat und wir
 dann gemeinsam dafür
 gesorgt haben, dass die
 Fäden am Ende zusam-
 menlaufen.**



FAMILIENVATER

Michaela Ahmed (Ehefrau):
**Als Vater zeigt Nasser
 unserer Tochter
 jeden Tag, dass Mut
 und Verantwortung
 zusammengehören.
 Er glaubt an seine
 Träume und gibt nicht
 auf. Ich bin stolz,
 dass wir diesen Weg
 gemeinsam gehen.**

Nürnberg ist eine attraktive Stadt, die Erstaunliches erreicht hat. Im 2. Weltkrieg fast komplett zerstört, ist die Noris heute Heimat für mehr als eine halbe Million Menschen. Mehr als 80 Prozent leben sehr gerne hier. Nicht zuletzt, weil sozialdemokratische Oberbürgermeister die Weichen immer wieder neu auf Zukunft stellten. Ein Blick darauf, was Nürnberg stark gemacht hat – und woran Nasser Ahmed anknüpfen wird.

UNSER NÜRNBERG: EINFACH STARK

Nürnberg ist neben Berlin, Hamburg und München – und Fürth – die einzige Stadt in Deutschland mit einer U-Bahn. Und nur bei uns fährt eine Linie vollautomatisch.

WOHNUNGEN FÜR TAUSENDE

Nürnberg kann Zukunft. Das hat die Stadt immer wieder bewiesen. Angefangen bei der Stunde Null. Die Wohnungsnot stellt die Politik damals vor riesige Aufgaben. Unter einer starken SPD-Stadtspitze packt es Nürnberg an. Mit Wohnungsbaugenossenschaften und gigantischen Projekten wie der Trabantentstadt Langwasser werden innerhalb kürzester Zeit bezahlbare Wohnungen für Hunderttausende geschaffen.

BELEBTE INNENSTADT

Bald boomt die Wirtschaft und Nürnberg entwickelt sich zum bedeutenden industriellen Zentrum im Süden Deutschlands. Die Stadt wächst weiter, und mit ihr der Verkehr. Die SPD setzt auf die U-Bahn als Verkehrsmittel der Zukunft – und macht den Weg frei für eine der größten Fußgängerzonen Europas.

Aktuell wollen die Genossen ein weiteres Vorzeigeprojekt schaffen, eine neue Flaniermeile, die die Leute „in die Stadt“ zieht und das Geschäft belebt. Aber auch ohne Konsumzwang soll die Aufenthaltsqualität einen Sprung nach vorne machen.

MITBESTIMMUNG FÜR ALLE

Früh schon macht Nürnberg mit seinen Festen und Kulturevents wie dem Bardentreffen von sich reden. Sie bringen mehr Leben ins Zentrum – und in die Stadtteile: Kulturläden eröffnen in den Quartieren. Die Soziokultur ist ein Herzensprojekt der SPD. Alle sollen Zugang zu kulturellen Erlebnissen haben. Und einen Ort für Diskussion und Mitbestimmung bekommen. Schon 1973 initiiert die Rathauspitze unter Oberbürgermeister Urschlechter den bundesweit ersten Ausländerbeirat, heute „Integrationsrat“.

NÜRNBERG AUF DER WELTBÜHNE

Millionen Menschen besuchen uns jährlich. Sie locken die wiederaufgebaute Altstadt, der Christkindlesmarkt – und die Auseinandersetzung mit der NS-Geschichte. Seit den 1990er Jahren übernimmt Nürnberg Verantwortung für seine Vergangenheit: Unter Peter Schönlein entwickelt Nürnberg das Konzept der „Stadt der Menschenrechte“ und stellt die Weichen für das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände als Mahnmal und klares Zeichen für Demokratie und Menschenwürde.

EIN OBERBÜRGERMEISTER, DER DARAN ANKNÜPFT

Es ist Zeit, dass Nürnberg an seine Stärken wieder anknüpft. Mit einem Oberbürgermeister, der klare Ziele vor Augen hat. Denn wenn Kommunen ihre Gestaltungskraft verlieren, verlieren Menschen ihr Vertrauen in die Demokratie. Verbesserungen bei Schulen, Kitas, Pflege, Bus und Bahn sind unsere Pflicht gegenüber kommenden Generationen. **Nasser Ahmed ist entschlossen, Nürnbergs starke SPD-Tradition in die Zukunft zu führen.**



Kultur für alle, lebendige Treffpunkte in den Stadtteilen, das gab's bei uns früher als anderswo. Orte, an denen sich auch Senioren vernetzen können.



Im Stadtteil Langwasser und in vielen weiteren Großprojekten haben die Menschen ein neues, bezahlbares Zuhause gefunden.



Zeit für neue Innovationen und eine neue Interpretation der SPD-Errungenschaft Fußgängerzone: Eine Flaniermeile in der Königstraße mit offener Markthalle und viel Aufenthaltsqualität.

Zwischen abenteuerlichen Dreharbeiten in den Bergen, in der Arktis und in den Anden macht Schauspieler Sebastian Ströbel auch immer wieder gerne Halt in Nürnberg.

ZWEI, DIE GERNE ZUSAMMEN- HALTEN

Der eine lebt in Hamburg, der andere ist waschechter Nürnberger. Warum sich Schauspieler Sebastian Ströbel und Nasser Ahmed dennoch kennen, mögen und schätzen, verraten sie im Interview. Ein Gespräch über die Liebe zum 1. FCN, den Mut zur Veränderung und warum es sich lohnt, niemanden zurückzulassen.



Auf den ersten Blick habt ihr nicht viel gemeinsam, wie kommt es, dass ihr euch kennt?

SEBASTIAN Wir sind uns im Stadion in Nürnberg über den Weg gelaufen, wobei ich Nasser in den Sozialen Medien tatsächlich schon länger folge. Du bist mir als junges, frisches Gesicht in der Politik aufgefallen.

NASSER Hinter mir hat immer jemand so laut gejubelt und dann habe ich mich umgedreht und habe dich erkannt. Bisher kannte ich dich nur aus dem Fernsehen. Ich dachte, Wahnsinn, der Typ wohnt doch gar nicht in Nürnberg, was macht der hier?

Moment, Sebastian, du bist als Hamburger Clubfan?

SEBASTIAN Seit ich denken kann. Ich habe den Verein von meinem Vater in die Wiege gelegt bekommen. Er war glühender Clubfan, weil er als Kind viel Zeit in Nürnberg verbracht hat. Und mein Credo ist, dass man seinen Verein nicht wechseln kann. Wenn es zeitlich passt, fahre ich mit meinen Töchtern runter.

Das heißt, der Fußball spielt eine wirklich große Rolle in eurem Leben?

NASSER Der Fußball ist genau das, was meinen Vater auf seiner Flucht aus Eritrea in Ägypten durch den Alltag gebracht hat. Er hat als 14-Jähriger in Kairo auf der Straße gelebt und angefangen, Straßenfußball zu spielen. In Nürnberg später hat er dann meinen Bruder und mich beim DJK Falke angemeldet. Der Fußball hat uns geholfen, hier im Stadtteil integriert zu werden.

SEBASTIAN Was für ein tolles Beispiel für Integration. Das gehört verfilmt!

NASSER Aufgeschrieben habe ich die Geschichte schon. Der Prolog zu meinem Buch ist meinem Vater gewidmet, für ihn war Deutschland ein Sehnsuchtsort, er hat an Deutschland geglaubt.

SEBASTIAN Für mich ist Integration eines der wichtigsten Themen überhaupt. Wir müssen „Deutschsein“ neu definieren. Das hat doch nichts damit zu tun, dass man seit 20 Generationen deutsche Eltern hat. Es hat etwas mit gemeinsamen Werten zu tun.

NASSER Genau, ich finde, dieses ‚gerne Deutsche oder Deutscher zu sein‘ dürfen wir nicht den Rechts-extremen überlassen.

SEBASTIAN Dass wir in einer

Demokratie leben, das kann uns zum Beispiel stolz machen, dass wir Politiker und Politikerinnen haben, die sich für uns einsetzen. Natürlich gibt es auch die, die sich gerne in den Mittelpunkt stellen aus Eitelkeit, ist bei der Schauspielerei ja nicht anders, aber im Kern geht es doch um die Werte, die ihr als Politiker lebt und dieses Kreative, dass ihr unser Miteinander gestalten wollt. Es bräuchte einfach eine emotionale Bindung zur Demokratie, so wie beim Fußball.

Für Sebastian ist ja Hamburg eine Wahlheimat. Habt ihr auch andere Sehnsuchtsorte?

NASSER Ich reise gerne und bin mit meiner Frau und meiner Tochter viel und gerne im Ausland unterwegs. Ich bin Italien-Fan, mich reizt auch die Weltoffenheit in Küstenstädten, das brauche ich dir als Hamburger ja nicht zu erzählen. Dennoch habe ich mir nie vorstellen können, woanders als in Nürnberg zu leben.

SEBASTIAN Eine Art Sehnsuchtsort ist die Arktis, weil du dort diese Kraft der Natur so intensiv erlebst. Diese Weite und diese Einsamkeit. Oder auch in den Bergen, in den Alpen kann man das auch erleben,





eine Chance. Leider bin ich aber mittlerweile eine Zielscheibe für die Rechtsextremen in unserer Stadt. Ich spreche mich ganz deutlich gegen die rechtsextremen Umtriebe in Nürnberg aus. Früher konnte ich das wegignorieren. Jetzt habe ich Familie, eine kleine Tochter. Und wenn jetzt der Staatsschutz bei mir anruft, um mit mir über die Bedrohungslage zu sprechen, ist das schon beängstigend. Aber wir dürfen uns nicht ein-

auf Dreh. Aber im Kleinen kann jeder überall was bewegen: Nett zu den Menschen sein, mit denen man zu tun hat, gut zusammenarbeiten, seinem Umfeld ein gutes Gefühl geben. Das sind diese kleinen Schritte, mit denen man Dinge, mit denen man die Gesellschaft verändert.

NASSER Als Oberbürgermeister kannst du sogar an den größeren Stellschrauben drehen, wenn man nicht nur ein Grüßaugust sein will. Ich werde keine Angst haben, Entscheidungen zu treffen. Ein Oberbürgermeister muss gestalten, in unserem Fall für 550.000 Nürnbergerinnen und Nürnberger.

SEBASTIAN Und dafür finde ich es eben auch ganz wichtig, dass du ein junger Mann mit einer jungen Familie bist. Das heißt ja auch Aufbruch.

Nasser, hast du dafür mit der SPD die richtige Partei im Rücken?

NASSER Die SPD steht aus Tradition für frische Ideen und für das Aufnehmen von allen Perspektiven der Gesellschaft. Mich hat die Geschichte der SPD immer schon begeistert, weil sie Teilhabe geschaffen hat für Menschen, die außerhalb der Entscheidungsstrukturen standen.

SEBASTIAN Und die SPD hat immer dann Verantwortung übernommen, wenn es darum ging, etwas voranzubringen und Reformen durchzubringen. Da bin ich dieser Partei sehr dankbar. Wir brauchen jemanden, der nicht spaltet, sondern zusammenführt und allen die Hand reicht. Genau das tut die SPD, bei allen Schwächen, die sie gerade hat. Die Idee der Sozialdemokratie hat noch lange nicht ausgedient. Im Gegenteil, das ist genau das, was wir alle jetzt brauchen.

der Mensch aufs Wesentliche reduziert. Du hast dann den puren Menschen vor dir.

Das wäre auch der richtige Weg für die etablierten Parteien, den Menschen wieder auf Augenhöhe zu begegnen, und dass man ihnen das Gefühl gibt, gehört und gesehen zu werden.

NASSER Wenn du wirklich für alle da sein willst, dann musst du auch alle Menschen lieben und dann musst du auch erstmal offen sein für alle.

SEBASTIAN Genau, es gibt aber Regeln, an die sich alle halten müssen, aber innerhalb dieser Regeln müssen wir auch Sachen aushalten, die wir nicht gut finden.

Habt ihr bei Begegnungen mit Menschen schon Grenzüberschreitungen erlebt?

SEBASTIAN Die allermeisten kommen auf mich zu, weil sie ein Foto mit mir wollen. Wenn das jemanden glücklich macht, ja dann mache ich das natürlich. Das fühlt sich ja auch für mich gut an. Einige fühlen sich auch dazu berufen, zu sagen, sie finden deine Serie doof oder so.

NASSER Begegnungen sind immer

schüchtern lassen.

SEBASTIAN Respekt vor diesem Mut, vor dieser Zivilcourage, wenn du Kinder hast, ist der Einsatz ja noch um einiges höher.

Nasser, du hast gerade deine kleine Tochter angesprochen. Sebastian, du hast vier Töchter, wie geht ihr mit dieser Verantwortung um?

NASSER Natürlich gehe ich keine unnötigen Risiken ein, aber die Geburt meiner Tochter hat mir nochmal zusätzlich gezeigt, wie wichtig es ist, das Miteinander in unserer Stadt zu gestalten.

Andererseits hast du gerade durch deinen Wahlkampf wahrscheinlich kaum Zeit für deine Tochter ...

NASSER Das stimmt. Das ist ein großes Problem. Ich versuche dennoch, jede freie Minute mit ihr zu verbringen. Zum Beispiel ganz früh am Morgen, sie ist ja noch ganz klein und wacht total früh auf. Und wir fahren im Urlaub auch gerne weg, damit wir dann eine intensive Familienzeit haben.

SEBASTIAN Dass du deiner Tochter durch dein politisches Engagement einen Weg bereiten möchtest, das hat doch einen immensen Wert für sie! Ich bin ja auch oft wochenlang

DAS KANN NÜRNBERG BESSER

WOHNRAUM



7.000

Familien suchen
eine Wohnung



DANIELA D.

**Die Mieten sind für uns
als Familie praktisch
unerschwinglich.**

BILDUNG



Nur

14 %

der Kinder aus sozial
benachteiligten
Familien schaffen den
Übertritt ans Gymnasium



MELINA M.
Kindheitspädagogin

**Oft können die
Eltern nicht so
unterstützen, wie
das heutzutage
notwendig ist.**

INNENSTADT



16 %

Leerstand in der
Breiten Gasse



VITTORIA A.
Studentin

**Nürnbergs Innenstadt
verliert langsam ihren
Charakter. Man muss sie
irgendwie wieder
attraktiver machen.**

BESSER FÜR NÜRNBERG:

DAS TEAM FÜR DEN STADTRAT



PLATZ 1
**DR. NASSER
AHMED (37)**
PROJEKTLEITER



PLATZ 2
**CHRISTINE
KAYSER (69)**
INNENARCHITEKTIN,
STADTRÄTIN



PLATZ 3
**MICHAEL
ZIEGLER (58)**
ERZIEHER,
STADTRAT



PLATZ 4
**YASEMIN
YILMAZ (37)**
SOZIOLOGIN,
STADTRÄTIN



PLATZ 5
**GERHARD
GROH (62)**
BEAMTER,
STADTRAT



PLATZ 6
**CLAUDIA
ARABACKYJ (53)**
KAUFMÄNNISCHE
ANGESTELLTE, STADTRÄTIN



PLATZ 7
**ANIL
ALTUN (25)**
JURIST



PLATZ 8
**LINDA
REINKE (29)**
PROJEKTMANAGERIN



PLATZ 9
**HARALD
DIX (64)**
WERKZEUGMACHER
STADTRAT



PLATZ 10
**ELISABETH
RIES (52)**
REFERENTIN FÜR JUGEND,
FAMILIE UND SOZIALES



PLATZ 11
**THORSTEN
BREHM (41)**
STADTKÄMMERER



PLATZ 12
**INA SCHÖNWETTER-
CRAMER (42)**
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGERIN



PLATZ 13
**CHRISTOPH
RINGELMANN (59)**
RECHTSANWALT



PLATZ 14
**JULIA
KALTENEPPER (34)**
IN ELTERNTEILZEIT / MIT-
ARBEITERIN IM BÜRGERBÜRO



PLATZ 15
**FABIAN
MEISSNER (41)**
GESCHÄFTSFÜHRENDER
JUGENDREFERENT, STADTRAT



PLATZ 16
**AYNUR
KIR (56)**
SOZIALARBEITERIN IM
KLINIKUM, STADTRÄTIN



PLATZ 17
**MATTHIAS
URSINUS (44)**
ZOLLBEAMTER



PLATZ 18
**NINA
GÖRGEN (30)**
GEWERKSCHAFTS-
SEKRETÄRIN



PLATZ 19
**DIETER
GOLDMANN (59)**
LEITER MITARBEITERKOM-
MUNIKATION, STADTRAT



PLATZ 20
**JASMIN
BIESWANGER (42)**
INTENSIVKRANKEN-
SCHWESTER, STADTRÄTIN



PLATZ 21
**THORBEN
STARKE (45)**
BUNDESBEAMTER



PLATZ 22
**DORINA
MOTZIG (43)**
ANGESTELLTE, VORSTAND
INTEGRATIONS RAT



PLATZ 23
**MARCO
KNOLL (39)**
ELEKTROTECHNIKER-
MEISTER



PLATZ 24
**SARAH
HÜBLEIN (39)**
PLATZMEISTERIN
ERLANGER BERGKIRCHWEIß



PLATZ 25
**JOHANNES
HOPPE (65)**
RELIGIONSLEHRER



PLATZ 26
**SANDRA
MANTHEY (32)**
PROJEKTLEITERIN DIGITALISIERUNG
ENERGIE UND VERSORUNG



PLATZ 27
**ARNE
ENGELHARDT (40)**
LEHRER IM BEREICH PFLEGE
UND SOZIALES, SCHÖFFE



PLATZ 28
**SUSANNE
WEBER (58)**
VERWALTUNGSANGESTELLTE



PLATZ 29
**LEON
HELMREICH (25)**
JURIST



PLATZ 30
**HELGA
KOCH-ZESSIN (78)**
HANDWERKSMEISTERIN



PLATZ 31
**KLAUS
KOCH-SCHRAGE (67)**
JOURNALIST,
SCHÖFFE



PLATZ 32
**DR. CLAUDIA KUPFER-
SCHREINER (72)**
LEHRERIN I.R.



PLATZ 33
**MICHAEL
HAUCK (55)**
WERBEFACHWIRT



PLATZ 34
**ANETTE
FALK (65)**
FACHÄRZTIN FÜR
ANÄSTHESIOLOGIE



PLATZ 35
**EREN
TASKIN (22)**
WERKSTUDENT

**BITTE BEACHTEN
SIE AUCH DIE
MÖGLICHKEIT
DER BRIEFWAHL!**

Stimmzettel zur Wahl des Stadtrats	
Wahl- vorschlag Nr. 5	☒ SPD
1	Ahmed, Nasser

Stimmzettel zur Wahl des Oberbürgermeisters	
Wahl- vorschlag Nr. 5	Ahmed, Nasser ☒

MEHR INFOS: NASSER-AHMED.DE/WAHLANLEITUNG



PLATZ 36
**JULIA
RINGLE** (55)
ANGESTELLTE



PLATZ 37
**GAGANDEEP
SINGH** (37)
IT-PROJEKTLEITER



PLATZ 38
**JANINA
DOTZAUER** (34)
REFERENDARIN FÜR KUNST



PLATZ 39
**MILJAN
ŠKEKIĆ** (47)
STAATL. GEPR. HEIZUNGSTECHNIKER
MITGLIED INTEGRATIONS-RAT



PLATZ 40
**OLESYA
REIS** (45)
GESCHÄFTSBEREICHS-
LEITERIN



PLATZ 41
**ILIA
CHOUKHOV** (42)
SACHBEARBEITER,
MITGLIED INTEGRATIONS-RAT



PLATZ 42
**GERDA
SCHIRL** (83)
TANZLEHRERIN



PLATZ 43
**CHRISTIAN
BRANDENSTEIN** (50)
PROGRAMMIERER



PLATZ 44
**ANJA
KLIER** (40)
WISSENSCHAFTLICHE
MITARBEITERIN



PLATZ 45
**DR. OLIVER
SCHITTHELM** (42)
PHYSIKER



PLATZ 46
**THERESA
NÖTH** (37)
SOZIALPÄDAGOGIN



PLATZ 47
**FABIO FRANLY
DE SOUZA SANTOS** (31)
PFLEGEFACHMANN



PLATZ 48
**NADJA
WAGNER** (39)
WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIN



PLATZ 49
**DANIEL
GECKERT** (37)
IT-PROJEKTLEITER



PLATZ 50
**BRIGITTE
REUTER** (78)
RENTNERIN



PLATZ 51
**DIACO
GHOREISHI** (27)
BILDUNGSARBEITER



PLATZ 52
**ISABELLA
KUKLA** (32)
THEATERPÄDAGOGIN



PLATZ 53
**TURAN
FETTAOGLU** (71)
SOFTWARE-ENTWICKLER I.R.



PLATZ 54
**STEPHANIE-
CHRISTIANE BUCK** (56)
EINZELHANDELSKAUFFRAU



PLATZ 55
**JÜRGEN
MEINDL** (64)
RENTNER



PLATZ 56
**KATRIN
KOPP** (40)
INDUSTRIEKAUFFRAU



PLATZ 57
**ANDREAS
BOHM** (59)
DOZENT
SCHÖFFE



PLATZ 58
**BRIGITTE
GIRNDT** (74)
ERZIEHERIN I.R.



PLATZ 59
**GERHARD
SCHUSEL** (76)
RENTNER



PLATZ 60
**NICOLE
SCHARRE** (30)
WISSENSCHAFTLICHE
MITARBEITERIN



PLATZ 61
**MARTIN
WOLF** (30)
STAHLHÄRTER



PLATZ 62
**VANESSA
MARTINI** (32)
REFERENTIN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



PLATZ 63
**BORIS
BRAUN** (63)
BRAUEREIGEOPH



PLATZ 64
**KATJA ERLSPECK-
TRÖGER** (49)
SOZIALMANAGERIN



PLATZ 65
**SAMUEL
TREZIAK** (29)
RETTUNGSSANITÄTER



PLATZ 66
**SHANA
AMIGO** (25)
STUDENTIN



PLATZ 67
**FALK
SCHWERTNER** (52)
MANAGER OPERATIONS
MARKETING, SCHÖFFE



PLATZ 68
**SILVIA
HENNING** (65)
HAUSFRAU



PLATZ 69
**VICTOR
STROGIES** (45)
RECHTSANWALT



PLATZ 70
**ANNA
KAIB** (69)
UNTERNEHMERIN

EINE STADT MIT POTENZIAL

Unterwegs mit
Nasser Ahmed durch
Nürnberg's Zukunft

Innenstadt als Chefsache

Die Wiederbelebung der Innenstadt wird mit Nasser Ahmed zur Chefsache. Die Stadt erwacht dann wieder, mit Kultur, Veranstaltungen, Kongressen, mehr Wohnungen, Indoor-Treffpunkten und Wohlfühl-Plätzen draußen für Jugendliche, Familien und ältere Menschen. Dafür braucht es einen eigenen Finanzierungstopf. Den wird die SPD mit 60 Millionen Euro füllen – über eine Tourismusabgabe für Besucher und die Umschichtung der Gelder für die teure Landesgartenschau.



Freitag, kurz vor 12 Uhr. Nasser Ahmed tritt aus dem Rathaus. Am Fünferplatz hat er sich in der Fraktion gerade zur nächsten Stadtratssitzung abgestimmt. Heute Mittag ist er als Nürnberger SPD-Chef gefragt. Ein kurzes Telefonat mit seiner Frau. Danach bleibt noch etwas Zeit für einen kleinen Spaziergang, einen Döner und für Gespräche mit Menschen, denen er auf dem Weg dorthin begegnet.

„Als Oberbürgermeisterkandidat kannst du natürlich nicht einfach mal so durch die Stadt laufen. Das will ich auch gar nicht. Ich will wissen, was die Leute denken, über Nürnberg und über mich und über das, was wir anpacken müssen“, sagt der 37-Jährige. Gerade geht er an der Baustelle am Obstmarkt vorbei. Es ist zur Zeit nicht die Einzige in der Innenstadt. Man kann es sehen, es tut sich was in Nürnberg.



Aber ist es das Richtige? Beim kurzen Espresso in einem italienischen Café hört er, dass derzeit 30 Prozent weniger Gäste kommen. Beklagen will sich der Café-Besitzer zum Glück aber nicht, dafür sei das Leben doch viel zu kurz. Schulterklopfen, Selfie und weiter geht's.



Bessere Rahmenbedingungen fürs Lernen

Fast stolpert Nasser über eine Vorschulklasse, die an ihm vorbei wuselt, begleitet von einer besonders aufmerksamen Erzieherin: „Schaut mal da, da ist der Oberbürgermeisterkandidat!“, ruft sie begeistert. Die Kinder interessiert das weniger. Die stürmen

Anders eine Frau mittleren Alters. Sie ist die Konrektorin einer Nürnberger Grundschule, kommt gerade von einer Sitzung des Nürnberger Lehrer- und Lehrerinnenvereins und hofft, dass es bald bessere Rahmenbedingungen fürs Lernen in der Stadt gibt. „Es ist ja ein Trugschluss, dass Bildung allein Ländersache ist. Die Stadtspitze hat Möglichkeiten und muss diese aber auch ausschöpfen“, sagt sie mit Bestimmtheit. „Bildung muss

Kopfschütteln. Und eine gewisse Resignation in den Gesichtern der vorbeigehenden Passanten.

Kurz wird der OB-Kandidat ungehalten: „Da braucht es einfach schlauere Konzepte. Dass unten die Ladenflächen leer stehen, ist ja das eine. Aber oben könnten doch Wohnungen rein. Mich sprechen immer wieder Leute an, die etwas Bezahlbares suchen.“

Gestern gab's Drei im Weggla.



Bildung als Chance für alle

Alle in Nürnberg sollen die Chance haben, das Beste aus sich zu machen. Dann entscheidet nicht mehr das Einkommen oder der Uniabschluss der Eltern darüber, wie weit unsere Kinder einmal kommen. Dazu braucht es mehr Betreuungsplätze, eine engere Zusammenarbeit von Schule und Hort, ein Nachhilfeprogramm der Stadt, grundsanierte Schulen mit modernen, digitalen Technologien und ausreichend Geld für Jugendtreffs und Vereine.

weiter über die Museumsbrücke. Es gibt so viel zu entdecken, ein Leben zu leben. Dabei hätten sie jetzt die Chance gehabt, jemanden kennenzulernen, der in der Stadt möglicherweise bald wichtige Weichen für ihre Zukunft stellt.

Priorität bekommen, sonst lassen wir viele Kinder zurück.“ Nasser Ahmed sieht sie als kompetenten Gesprächspartner für das Thema Bildung.

Bessere Ideen für mehr Wohnungen

Als Südstadtkind mit Eltern aus Eritrea weiß er, wie wichtig es ist, nicht nur die Probleme zu sehen, sondern auch die Potenziale dahinter. Zum Beispiel die Möglichkeiten hinter dem Leerstand in der Innenstadt. Nasser ist jetzt in der Breiten Gasse angekommen, bleibt kurz vor einem komplett leeren Gebäude stehen. Wieder ein Laden weniger.

Entschlossen betritt er jetzt den Dönerladen in der Ludwigstraße. Kleine Pause, eigentlich. Doch auch hier gibt's viel Redebedarf. Ein Arzt aus Gostenhof, der sich um seine Patienten sorgt, ein frustrierter Handwerker, ein Geflüchteter, der Dönerladenbesitzer, alle haben ein Anliegen – und wollen hören, was seine Ideen für Nürnberg sind. Sie wohnen und arbeiten gerne hier und hoffen, dass sie sich das auch zukünftig leisten können. Bezahlbare Wohnungen sind auch zwischen Döner und Ayran ein Thema. Bis zu 400 Millionen Euro hätte die Stadt für den geförderten Wohnungsbau zur Verfügung.

Es wird Zeit für den nächsten Termin in der Südstadt. Nasser steigt





Geld vom Bund für Wohnungen

Nürnberg bekommt bis zu 400 Millionen Euro aus dem Sondervermögen des Bundes. Nasser Ahmed will einen großen Teil davon in den Bau neuer, bezahlbarer Wohnungen stecken – und in den Ankauf von Grundstücken und in die Verlängerung von Mietpreisbindungen. Davon profitieren nicht nur Geringverdiener dank Anhebung der Einkommensgrenze. Wir bauen Wohnheime für Azu-bis, beschleunigen Genehmigungen, zum Beispiel für aufgestockte Gebäude, und bekämpfen gezielt Leerstände.

am Plärrer in die U-Bahn. Sie ist voll. Die Schule ist aus. Die wenigsten fahren mit einem kostenlosen Schülerticket – noch! Verhaltene Tuscheln, auch wohlwollendes Zunicken. Eine ältere Frau reckt den Daumen hoch. „Ich bin Genossin“, ruft sie ihm zu. Dagegen lähmende Einsamkeit am Aufseßplatz, am „Lago di Aufseß“. „Kein Badewetter heute“, grummelt ein Gast an einer Imbissbude.

Seinen Humor hat er trotz dieser vielen „Baukatastrophen auch bei mir vor der Haustür“, wie er schimpft, noch nicht ganz verloren: „Da kommt ein Bautrupp, der reißt die Straße auf, dann kommen da Kabel rein, wird’s wieder zugemacht. Dann, ein paar Wochen

später kommt der nächste, macht alles noch mal auf, neuer Belag, was weiß ich. Da glaubst du, du spinnst.“

Bessere Wahl am 8. März

Nasser kennt das Dilemma. Einerseits muss Nürnberg modernisiert, klimafest gemacht und digitalisiert werden, andererseits bremsen Baustellen die Menschen aus. Deshalb hat er vor, Bauarbeiten zukünftig besser zu koordinieren, durch eine bessere Abstimmung zwischen allen städtischen Baudienststellen und den städtischen Tochterunternehmen.

Darauf ein „Prost“ vom grantelnden Buden-Gast. Er wünscht dem OB-Kandidaten dafür viel Erfolg, „ehrlich, doch, echt, und ganz aufrichtig!“ Den peilt Nasser Ahmed direkt an, bei seinem jetzt anstehenden Termin als SPD-Chef im Karl-Bröger-Haus, genauso wie bei den anstehenden Kommunalwahlen am 8. März. Mit viel Zuversicht betritt er jetzt das SPD-Büro. „Ich war gerade in der Innenstadt unterwegs und es ist doch immer wieder erfreulich, hautnah zu erleben, wie viele Nürnbergerinnen und Nürnberger nur das Beste für ihre Stadt wollen. Klarer Auftrag an uns!“

WIR SEHN UNS!

Lernen Sie Nasser Ahmed und die Nürnberger SPD näher kennen, es gibt zur Zeit viele Gelegenheiten dazu! Hier drei Vorschläge:



JAHRESEMPFANG 2026

MIT GASTREDNER ANDREAS „ANDI“ BABLER, VIZE-KANZLER DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Offen für alle! Eintritt frei.
Anmeldung erforderlich

→ Samstag, 21.02.2026,
ab 15:30 Uhr (Einlass 15 Uhr)
Ort: KORN'S, Kornmarkt 5–7,
90402 Nürnberg

Anmeldung unter:
nasser-ahmed.de/jahresempfang26

WUNSCHPUNSCH NASSER VOR ORT

Wir bringen den Punsch – Sie Ihre Wünsche. Nasser Ahmed kommt in Ihren Stadtteil und nimmt sich Zeit für Sie.

→ Dienstag, 17.02., 16:30–17:30 Uhr
vor dem Franken-Center
an der U-Bahn-Station,
Glogauer Straße 30
→ Donnerstag, 26.02., 16:00–17:00 Uhr
auf dem Kobergerplatz,
90408 Nürnberg

Weitere Termine unter:
nasser-ahmed.de/wunschpunsch



INFOSTÄNDE IN DER INNENSTADT MIT NASSER AHMED UND ULRICH MALY

An allen Samstagen vor der
Kommunalwahl 10:00–17:00 Uhr
(21.02. nur bis 14:00 Uhr)

Sprechen Sie uns an, diskutieren Sie
mit Kandidatinnen und Kandida-
ten oder holen Sie sich einfach nur
unseren formschönen lila Kugel-
schreiber. Zum Beispiel

→ am 14.02., 13:00–15:00 Uhr mit
Alt-OB Ulrich Maly
und Nasser Ahmed
Ludwigsplatz 4–10,
(ggü. SportScheck)
→ am 28.02., 13:00–14:00 Uhr mit
Nasser Ahmed
Karolinenstraße 34
(vor Breuninger)
→ am 07.03., 13:00–15:00 Uhr mit
Nasser Ahmed.
Hallplatz 2 (Denkmal)

Es gibt viele weitere Infostände,
auch in Ihrer Nähe.

Die Liste gibt es hier:
nasser-ahmed.de/infostand

Impressum

HERAUSGEBER:

SPD Unterbezirk Nürnberg,
Geschäftsführer
Reinhard Wörlein
Karl-Bröger-Straße 9
90459 Nürnberg

DRUCK:

Nova-Druck Goppert Nürnberg

ERSCHEINUNGSDATUM:

Februar 2026.

BILDNACHWEIS:

Titelseite, S. 6, 8–10, 12–13, 15–17, 20: Maria Bayer.
S. 2: oben: BayernSPD, unten v.l.n.r.: Ludwig
Olah, privat, Maria Bayer. S 3: Dirk Bleicker.
S. 4–5: privat, S. 7: unsplash.com, J. Held, DONT-
DODUCKS. S. 11 von oben: privat (2×), E. Shlosberg.
S. 14: DONTDODUCKS, S. 18: SPÖ, Canva, M. Ahmed,
S. 19: M. Ahmed.

POLITISCHES MAGAZIN. Dieses Magazin
wird finanziert durch die SPD Nürnberg. Sie
steht im Zusammenhang mit der Kommunal-
wahl am 8.3.2026. Weitere Infos unter ttpw.spd-nuernberg.de/26-13

MÖCHTEN SIE MEHR ERFAHREN?

🌐 nasser-ahmed.de
📷 nasser.spd
📌 nasser.ahmed.nbg
📺 nasser_spd
📢 nasser.spd

LESERBRIEFE AN:

besser@spd-nuernberg.de

BESSER FÜR NÜRNBERG. SPD

HITPARADEN

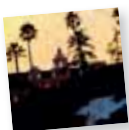
VON NASSER AHMED



MUSIK



- 1. ... Ready for it?**
Taylor Swift



- 2. Hotel California**
Eagles



- 3. Thriller**
Michael Jackson



- 4. Running to the Sea**
Röyksopp
feat. Susanne Sundfør



- 5. Lilien**
Ayliva

BUCH



- 1. Die Schöne des Herrn**
Albert Cohen



- 2. Faust I**
Johann Wolfgang
von Goethe



- 3. Hundert Jahre Einsamkeit**
Gabriel García
Márquez



- 4. Wackelkontakt**
Wolf Haas



- 5. Rückkehr nach Reims**
Didier Eribon

SERIE

- 1. Narcos**
2. Stromberg
3. House of Cards
4. The Crown
5. Wickie und die starken Männer

FILM

- 1. Inception**
2. Batman – The Dark Knight
3. Tatort: Wegwerfmädchen
(Doppelfolge mit Charlotte Lindholm)
4. James Bond – Casino Royale
5. Der Gott des Gemetzels

JETZT MAL IM ERNST, NASSER AHMED

Du bleibst zwei Stunden im Aufzug stecken. Welche historische Person hättest Du gerne dabei?

Willy Brandt

Welche Eigenschaft macht Dich zu einem waschechten Nürnberger?

Dass ich Allmächtel sage

Falafel oder Drei im Weggla?

Döner

Welche Superkraft hättest Du gern für einen Tag?

Zeitreisen

Was ist das Wichtigste, was Du deiner Tochter mit auf den Lebensweg geben möchtest?

Selbstvertrauen

Welches Hobby hast Du, das niemand erwarten würde?

Modellisenbahn

A close-up photograph of a man with short dark hair and glasses, wearing a dark blue suit jacket, a white shirt, and a red tie. He is holding a burger with both hands and taking a bite. The burger is wrapped in a white paper napkin. In the bottom left corner, the letters 'SPD' are printed in a large, white, bold font.

SPD